

Seniorenzentrum Uzwil

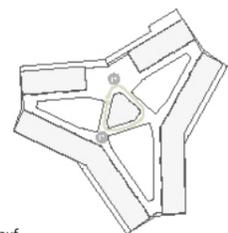


Der Neubau erweitert das heterogene Ensemble um einen weiteren Gebäudetypus, der sich südwestlich auf dem Plateau der ehemaligen Scheune und des Bestandsgebäude positioniert. Das mehrgliedrige Ensemble schmiegt sich mit seinen horizontalen Linienführungen und offenen Winkeln weich in den Park hinein. Das Gebäude öffnet sich zu allen Seiten, will freundlich, einladend, heimlich und repräsentativ sein.

Die Geometrie des Gebäudes erwächst aus dem orthogonalen Aufgreifen der unterschiedlichen Winkelrichtungen des Bestands. Die sich wiederholenden Winkelbeziehungen resultieren in einladenden, gefassten Räumen. Die einzelnen Gebäudeflügel ragen räumlich in die Landschaft - Programm, Fläche, Volumetrie und Massstab werden auf die mehrgliedrige Struktur angemessen verteilt.

Das Seniorenzentrum Uzwil ist bewusst ein zu Hause und keine Klinik. So greift die Gestaltung des Neubaus familiäre Elemente des heutigen Wohnungsbaus auf.

Balkone, Textilstoren, Rundläufe, ein klares und abwechslungsreiches Raum- und Wegeangebot, ausladende Fensterbänke und Laibungstiefen, Holzelemente und die kontinuierliche Einbindung des äusseren Grünraums stehen beispielhaft für die Architektur-bestimmenden Elemente dieses Lebensraumes.



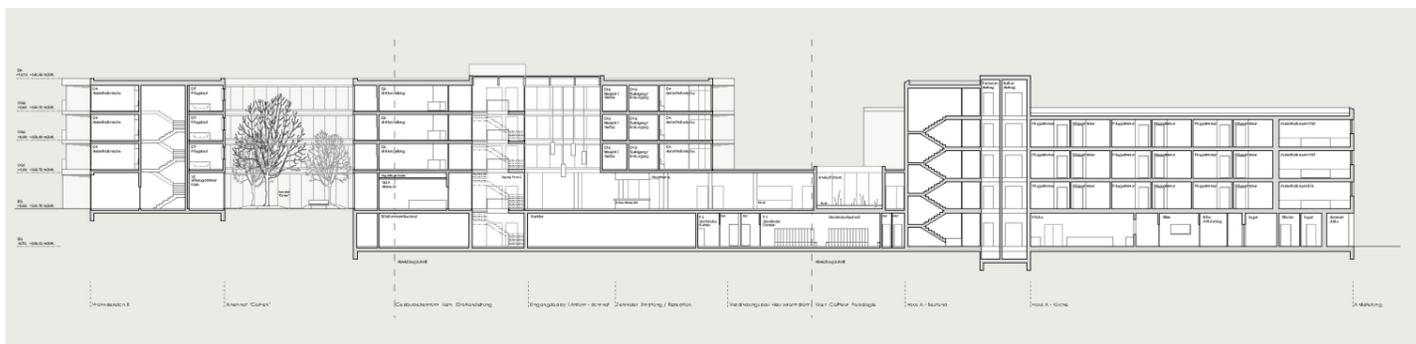
Kleiner Rundlauf



Mittlerer Rundlauf



Grosser Rundlauf



- Stationszimmer
- Wohn- und Essbereich
- Sitznischen
- Ausgussraum
- Pflegebad



Typologie: Alterswohnen
 Status: Wettbewerb
 Jahr: 2016

Bauherrschaft: Zweckverband Sonnmatt,
 Senioren Zentrum Uzwil

Landschaftsarchitekt: asp Landschaftsarchitekten AG

Baukosten: ca. CHF 19,5 Mio.
 Gebäudevolumen: 30'000 m³

atelier ww